

Wiedehopfkasten

Nistkästen für Wiedehopfe

Stand: Februar 2024



Wiedehopf fliegt aus einem Nistkasten
(Foto: AmBiTo)



Nistkasten für Wiedehopf an einem Baum
(Foto: AmBiTo)

Hintergrund

Flächentyp

Betriebsstätte, Landschaft

Zielsetzung

Förderung des Wiedehopfes, Artenschutz

Maßnahmenkombination

Nisthilfen für Insekten, Gassenbegrünung, Saumbegrünung, Unterstockbegrünung, Beweidung, Bodenbearbeitung, störungsfreier Bereich, Baumpflanzung, Strauchpflanzung, Trockenmauer, Totholz, Vogeltränke, Sandarium, Sitzwarte, Streuobstwiese

Voraussetzungen

Standort

Bodennahe Anbringung (0,5 bis 1,5 m Höhe) an Baum, Baumstumpf oder Gabione, Streuobstwiesen optimal
Wetterabgewandte Seite, gut versteckt und geschützt vor neugierigen Blicken

Größe/Fläche

Ca. H 35, B 70, T 30 cm, je nach Modell

Fördermöglichkeiten

Die Fördermöglichkeiten werden nachgetragen, sobald sie vorliegen.

Alle Kontaktpersonen finden Sie unter www.ambito.eco/team
Rückfragen richten Sie gern an ambito-beratung@fairandgreen.com oder 0228/76378501

AmBiTo ist ein gemeinschaftliches Projekt von Fair and Green e.V. und Hochschule Geisenheim University.

Gefördert durch:

Wiedehopfkasten

Stand: Februar 2024

Anlage – erstmalige Etablierung

Zeitraumen

J F M A M J J A S O N D

Ganzjährige Anbringung möglich

Arbeitsmittel

Wiedehopfkasten, Zollstock, Bohrer, Dübel, Schrauben, Leiter, Schraubenzieher/Akkuschrauber, Wasserwaage

Tipp

Bauanleitungen zum Eigenbau finden sich im Internet; achten Sie auf einen qualifizierten Anbieter.

Gut zu wissen

- ✓ Wiedehopfkästen können bei der Neuanlage von Gabionenmauern auch geschickt in diese eingearbeitet werden, sodass von außen nur die Einflugsöffnung sichtbar ist.
- ✓ Unbedingt beachten, dass der Kasten auf der wetterabgewandten Seite befestigt wird.
- ✓ Die Nisthilfe unbedingt 5 cm hoch mit Rindenmulch oder grober Holzstreu füllen, Wiedehopfe tragen kein Material ein.

Arbeitsschritte

- 1 In Gebieten mit potenziellem Vorkommen des Wiedehopfs: Identifizierung eines geeigneten Ortes für die Anbringung des Nistkastens
- 2 Material besorgen und Nisthilfe bauen oder Wiedehopfkasten bestellen
- 3 Nisthilfe anbringen
- 4 Maßnahmenkombinationen prüfen und ggf. ebenfalls anlegen

Pflege – fortwährender Erhalt

Zeitraumen

J F M A M J J A S O N D

Alle zwei bis drei Jahre reinigen und gegebenenfalls Einstreu erneuern.

Tipp

- ✓ Handschuhe tragen
- ✓ Keinen Staub einatmen, ggf. Maske tragen

Frequenz

Alle zwei bis drei Jahre im Herbst

Arbeitsmittel

Handschuhe, Schaufel, Feger

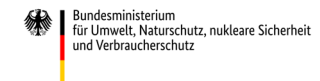
Arbeitsschritte

- 1 Zeitpunkt festlegen
- 2 Arbeitsmittel einpacken und loslegen

AmBiTo ist ein gemeinschaftliches Projekt von Fair and Green e.V. und Hochschule Geisenheim University.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages